

Niederschrift

über die 19. Sitzung / 16. WP des Bau- und Umweltausschusses am Montag, den 16. Dezember 2013.

Sitzungsort: Rathaus Ehringshausen
Sitzungsdauer: 18:06 Uhr - 18:54 Uhr

Anwesend sind:

Gemeindevertreter Ulrich Rumpf	-Vorsitzender-
Gemeindevertreter Dirk Jakob	-als Vertreter für das Ausschussmitglied Winfried van Moll-
Gemeindevertreter Erhard Henrich	
Gemeindevertreter Burkhard Herbel	
Gemeindevertreter Hans-Ulrich Hohn	
Gemeindevertreter Sebastian Koch	
Gemeindevertreter Hartmut Hubert	-als Vertreter für das Ausschussmitglied Erich Kuhlmann-
Gemeindevertreterin Petra Rau	
Gemeindevertreter Hans-Jürgen Kunz	-als Vertreter für das Ausschussmitglied Willibald Schlagbaum-

Ferner sind anwesend:

Bürgermeister Jürgen Mock
Erster Beigeordneter Karl-Heinz Eckhardt
Vorsitzender der Gemeindevertretung,
Dr. David Rauber
Beigeordneter Bernd Heddrich
Gemeindevertreter Berthold Rill
sowie ein weiterer Gast

Schriftführer:

Klaus-Peter Bender

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Bürgermeister Mock bittet, den Tagesordnungspunkt 4 „Grundstücksangelegenheiten“ um die Grundstücksangelegenheit Nr. 509, die als Tischvorlage verteilt wird, zu erweitern. Die Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

3. Dorfentwicklung Ehringshausen; Leitbild im Rahmen der Erstellung des IKEK

Bürgermeister Mock führt ausführlich in das Thema ein und weist darauf hin, dass das nun vorgestellte Leitbild für die Gemeinde Ehringshausen den erforderlichen Überbau für alle weiteren Maßnahmen im Rahmen der Dorfkernerneuerung darstelle. Mit der grundsätzlichen Entscheidung für das nun vorliegende Leitbild erhofft sich Bürgermeister Mock ein positives Signal der Gemeindevertretung für die

weitere Entwicklung der Dorfkerne in den einzelnen Ortsteilen. Anfang des Jahres sei ein Abstimmungsgespräch mit der WI-Bank in Wiesbaden vorgesehen. Im Haushalt 2014 der Gemeinde Ehringshausen seien schon zwei Projekte vorgesehen. Dr. David Rauber wird für Donnerstag eine entsprechende Beschlussempfehlung formulieren.

4. **Grundstücksangelegenheiten Nr. 506, 507, 508, 509**

Da die Grundstücksangelegenheiten Nr. 506, 507 und 508 jeweils Bauplätze in der Arlskaut in Katzenfurt behandeln wird über diese en bloc beraten und abgestimmt.

Bürgermeister Mock berichtet, dass diese drei Bauplätze in der Vergangenheit nahezu unverkäuflich waren. Nun hätten sich innerhalb kürzester Zeit zufällig für alle drei Grundstücke Käufer gefunden, so dass nun die letzten drei gemeindeeigenen Bauplätze in der Arlskaut verkauft werden könnten.

Auf die jeweiligen Beschlussempfehlungen wird verwiesen.

Beschluss Grundstücksangelegenheit Nr. 506

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung nachfolgenden Grundstücksverkauf:

Käufer:	Frau Jasmin Rumpf und Herr Gunnar Klös, Am Weinberg 22, 35606 Solms		
Grundstück:	Gemarkung Katzenfurt, Flur 6, Flurstück 178/3		
Größe:	763 m ²		
Kaufpreis (Fertigbaulandpreis):		=	35.462,16 €
Erschließungskosten (inklusive Kanal- und Wasserhausanschlusskosten)		=	45.649,80 €
Gesamt		=	<u>81.111,96 €</u>

Kostenträger der Umschreibung ist der Käufer.

Beschluss Grundstücksangelegenheit Nr. 507

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung nachfolgenden Grundstücksverkauf:

Käufer:	Frau Karina Schmidt und Herr Dominic Franz, Am Rickersberg 13, 35630 Ehringshausen		
Grundstück:	Gemarkung Katzenfurt, Flur 6, Flurstück 178/2		
Größe:	848 m ²		
Kaufpreis (Fertigbaulandpreis):		=	39.412,73 €
Erschließungskosten (inklusive Kanal- und Wasserhausanschlusskosten)		=	50.566,43 €
Gesamt		=	<u>89.979,16 €</u>

Kostenträger der Umschreibung ist der Käufer.

Beschluss Grundstücksangelegenheit Nr. 508

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung nachfolgenden Grundstücksverkauf:

Käufer:	Eheleute Manuel Schmidt und Rahel geb. Schweitzer, Breslauer Straße 2, 35630 Ehringshausen		
Grundstück:	Gemarkung Katzenfurt, Flur 6, Flurstück 179/6		
Größe:	769 m ²		
Kaufpreis (Fertigbaulandpreis):		=	35.741,03 €
Erschließungskosten (inklusive Kanal- und Wasserhausanschlusskosten)		=	45.996,85 €
Gesamt		=	<u>81.737,88 €</u>

Kostenträger der Umschreibung ist der Käufer.

Allen Verkäufen wurde einstimmig zugestimmt.

Grundstücksangelegenheit Nr. 509 (Tischvorlage)

Bürgermeister Mock berichtet, dass der Vorstand hier empfehle, das Vorkaufsrecht auszuüben, da das Objekt in direktem Zusammenhang mit weiteren gemeindeeigenen Liegenschaften liege. Die Entwicklung und Vermarktung der Flächen im Ortskern von Ehringshausen lasse sich auf diese Weise besser darstellen. Bürgermeister Mock weist weiter darauf hin, dass der Ankauf des Gebäudes nicht geplant war. Daher müssten im Haushalt 2014 entsprechende Mittel bereitgestellt werden.

Gemeindevertreter Rumpf fragt an, ob man seitens der Verwaltung im Vorfeld des Verkaufes den Verkäufer über das mögliche Ausüben des Vorkaufsrechts informiert habe.

Bürgermeister Mock berichtet, dass der Verkäufer vor längerer Zeit der Gemeinde ein Verkaufsangebot unterbreitet habe, man aber darauf nicht eingegangen sei. Man habe zunächst abwarten wollen, ob sich ein Käufer findet.

Auf die Verwaltungsvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, beim Kaufvertrag Kraft ./. Wellstein für das Anwesen in der Gemarkung Ehringshausen, Flur 15, Flurstück 31/1 (Bahnhofstraße 54), zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung, das besondere Vorkaufsrecht gemäß § 25 Baugesetzbuch auszuüben.

Des Weiteren empfiehlt der Bau- und Umweltausschuss der Gemeindevertretung, Mittel für diesen Grundstückskauf in Höhe von 70.000,00 € im Haushalt 2014 bereitzustellen.

Abstimmung: einstimmig

5. **Interkommunale Zusammenarbeit: Gemeinsame Nutzung einer Kehrmaschine**

Hier bittet Bürgermeister Mock, den § 6 des Vertrages dahingehend zu ändern, dass als Vertragsbeginn für die Gemeinde Ehringshausen der 01.01.2014 und nicht wie fälschlicherweise im Vertrag dargelegt der 01.12.2013 als Vertragsbeginn gilt.

Gemeindevertreter Henrich zeigt sich erfreut darüber, dass die Gemeinde Ehringshausen nun auch in Daubhausen vor den gemeindeeigenen Grundstücken kehren lassen könne.

Gemeindevertreter Hans-Jürgen Kunz bittet genau darauf zu achten, wie der in § 5 formulierte evtl. zusätzlich erforderliche Wartungsaufwand abgerechnet werde.

Auf die Verwaltungsvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die gemeinsame Nutzung einer Kehrmaschine im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit in Form der vorliegenden Fassung.

Abstimmung: einstimmig

6. **Kindergartenneubau Ehringshausen (U3)** **Überplanmäßige Auszahlung 2013**

Bürgermeister Mock erteilt Schriftführer Bender das Wort, der im Folgenden die Zusammensetzung der überplanmäßigen Ausgaben am Kindergartenneubau in Ehringshausen erläutert. Zunächst stellt er fest, dass der ursprüngliche Haushaltsansatz auf der Grundlage einer Kostenschätzung und eines Vorentwurfes für den Kindergartenneubau vorgenommen wurde. Im Zuge der weiteren Ausführungs- und Genehmigungsplanung und der späteren Umsetzung des Bauwerkes seien verschiedene Mehrkosten hinzugekommen, die auch jeweils zeitnah dem Gemeindevorstand zur Genehmigung vorgelegt wurden.

Die wesentlichen Mehrkosten werden dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Gemeindevertreter Jakob kritisiert, dass in dem Kindergarten für sehr viel Geld eine teure Gewerbeküche eingebaut worden sei und fragt an, ob im Vorfeld ein Kostenvergleich stattgefunden habe, wo die Essenslieferungen durch einen entsprechenden Caterer berücksichtigt worden seien.

Bürgermeister Mock weist darauf hin, dass die Mahlzeiten, die durch einen Caterer angeliefert werden, oft nicht kindgerecht seien und nur bedingt für das Mittagessen in Kindergärten geeignet seien. Alle Entscheidungsträger hätten sich für den Einbau dieser Küche ausgesprochen.

Gemeindevertreter Hans-Jürgen Kunz bemängelt, dass der Bauausschuss erst jetzt über die Mehrkosten informiert werde. Er wünscht sich hier für die Zukunft, dass man früher über Kostensteigerungen informiert werden sollte.

Auf die Verwaltungsvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, zu der überplanmäßigen Auszahlung für den Neubau der Kinderkrippe in Ehringshausen in Höhe von 150.000,00 € die Zustimmung zu erteilen und empfiehlt der Gemeindevertretung, dieser zuzustimmen.

Abstimmung: einstimmig

7. Mitteilungen und Anfragen

7.1 Mitteilungen

Bürgermeister Mock teilt mit, dass

- a) sowohl der Tiefbrunnen in Kölschhausen als auch der Tiefbrunnen in Daubhausen derzeit außer Betrieb genommen seien.

Schriftführer Bender erläutert ausführlich, dass beim Tiefbrunnen Kölschhausen vermutlich eine grundlegende Sanierung der Filterrohre erforderlich sei. Am Tiefbrunnen Daubhausen wird ein mechanischer Defekt an der Förderpumpe vermutet.

- b) für verschiedene Regenwasserentlastungsbauwerke der Gemeinde Ehringshausen bei der Unteren Wasserbehörde die Verlängerung der Einleitenehmigung beantragt worden sei. Da einige der Bauwerke sanierungsbedürftig sind, habe die Gemeinde Ehringshausen gemeinsam mit der Unteren Wasserbehörde einen Zeitplan zur Überprüfung und Sanierung der einzelnen Bauwerke erarbeitet. Auf der Grundlage dieses Zeitplanes sollen entsprechend befristete Einleitenehmigungen erteilt werden, bis die Bauwerke saniert sind.

Diverse Fragen zur Vorgehensweise bei der Sanierung, zu den zu erwartenden Kosten und zu den bereits sanierten Bauwerken werden direkt beantwortet.

7.2 Anfragen

Eine Anfrage des Vorsitzenden Rumpf zur Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung wird vom Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Dr. David Rauber, direkt beantwortet.

Der Vorsitzende des Bau- und Umweltausschusses dankt allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünscht Allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr. Er schließt die letzte Sitzung des Bau- und Umweltausschusses im Jahr 2013 um 18.54 Uhr.

Rumpf
Vorsitzender

Bender
Schriftführer